E 9435

TSV Aktuell

Besuchen Sie uns auch im Web
www.tsv-rottweil.de

20. Jahrgang

Ausgabe 4-2005

1 klare Linie.

100% Einsatz für unsere Kunden.

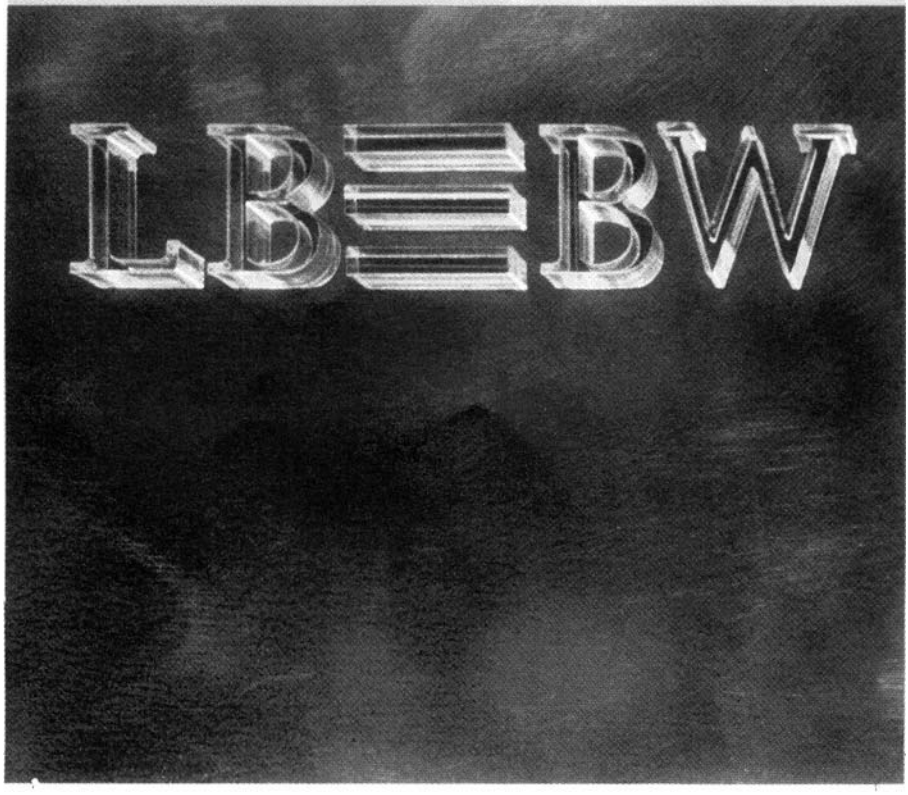
1.000 neue Herausforderungen.

Und eine Bank, die weiterdenkt.

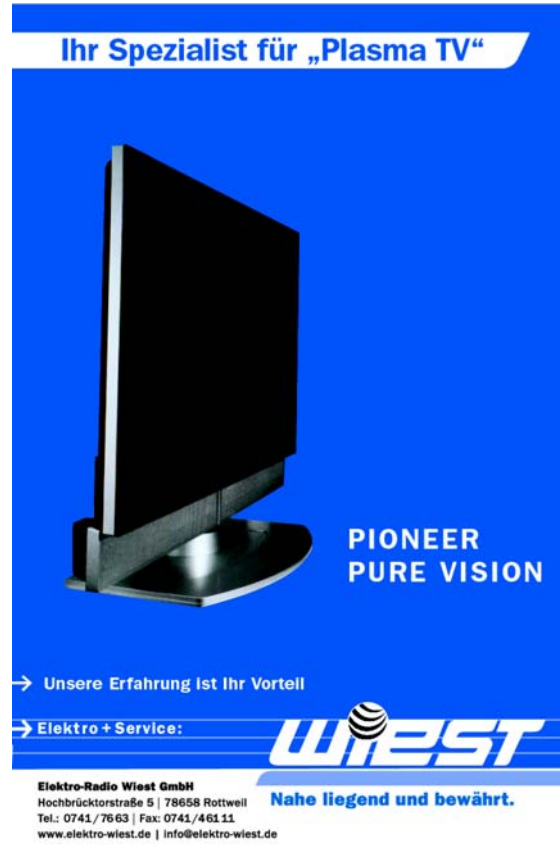
Landesbank Baden-Württemberg

Reine Zahlen sind die eine Seite. Die andere ist der Anspruch einer Bank. Wir wollen unseren Kunden nahe sein. Und das nicht nur geografisch, sondern auch im Denken und Handeln. Nur so glauben wir, Ihnen Produkte und Serviceleistungen anbieten zu können, die genau Ihren Bedürfnissen entsprechen. Weitere Informationen: Landesbank Baden-Württemberg, Tel. (07 11) 1 24-30 00 oder im Internet www.lbbw.de.

LB≡BW



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des TSV 1862 Rottweil e.V. eine besinnliche Weihnacht, geruhsame Festtage und ein erfolgreiches Jahr 2006!



Inhaltsverzeichnis **4**

Geschäftsstelle **4**

Volleyball **7**
Volleyball Jugend weiter ungeschlagen 7

Handball **8**
Erfolgreicher Start in die Hallenrunde 2005/2006 8

Schwimmen **11**
25 Jahre Sigi Ackermann 11
Alina und Nicolai Schneider verteidigen ihre Stadtmeisterschaftstitel 15
Ravensburger Sprintpokal voller Erfolg 24
Platz drei für Alina Schneider und Melanie Dziuba bei den Württembergischen 25
Platz 5 in der Württembergliga 26

Leichtathletik **28**
Zum Tode von Ernst Müller und Helmut Olbrich 28
Jedermanns Zehnkampf und Vereinsmeisterschaften 29
Herbstwanderung der Leichtathleten 34
TSV Abschlussfeier 36
Nikolaus und Knecht Ruprecht im Training 39

Trainingszeiten **42**

Adressen **45**
Vorstandsadressen 45
Abteilungsadressen 45

Sponsoren **46**

Impressum **46**

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 12.00

Kontakt Geschäftsstelle:

Tel.: 0741 - 94990190
Fax: 0741 – 94990193
E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-rottweil.de
Internet: www.tsv-rottweil.de

Ehrenmitglieder und Mitglieder, die uns im Jahre 2005 verlassen haben

Else Armleder

Kurt Mayer

Helmut Olbrich

Ernst Müller

CLERICAL MEDICAL

Performance mit Sicherheit

Bewusst investieren
Clever vorsorgen

Wir beraten Sie gerne

Finanzservice Schnell
Hauptstrasse 19
78628 Rottweil

Telefon 0741.94990180

Volleyball Jugend weiter ungeschlagen

Weiter ungeschlagen bleiben die weibliche und die männliche A-Jugend des TSV Rottweil. Mit deutlichen Siegen gegen die TSG Balingen und den SV Erlaheim wurde die weibliche Jugend von Galina Bartle ungeschlagener Meister in der Bezirksliga. Dem Team gelangen 12 Siege in Folge.

Fast genauso erfolgreich ist die männliche A-Jugend. Auch sie konnte alle ihre vier Spiele gewinnen und steht damit bei noch vier ausstehenden Spielen auf Tabellenplatz 1. Hervorzuheben sind insbesondere die Spieler Simon Hauser, Moritz Sorg und August Sigle, die zusätzlich noch in der Herrenmannschaft spielen.

Dort läuft es für den TSV Rottweil leider nicht so gut wie erhofft.

Nach einer guten Vorbereitungsphase mit einem Turniersieg in Fellbach mussten die Rottweiler durch eine Spieltagverlegung drei Wochen bis auf ihr erstes Saisonspiel warten. Dadurch kam das Team um Kapitän Achim Sorg etwas aus dem Rhythmus.

Mit vier Niederlagen gegen Gönningen, Tübingen, Reutlingen und Beffendorf und vier Siegen gegen Rottenburg 3, Gammertingen, Ofterdingen und der SG Ringingen-Burladingen stehen die Rottweiler vor Beginn der Rückrunde nur auf Platz 6. Die Rottweiler Volleyballer hoffen nun vor allem auf die Rückkehr von Jörg Fritzsche und Ralf Estermann.

Oliver Stumpp

Erfolgreicher Start in die Hallenrunde 2005/2006

Im September hat für die Handballabteilung des TSV die Hallenrunde 2005/2006 begonnen. Mit fast 200 Pflichtspielen bis Mitte April 2006 steht für Mannschaften, Trainer und Schiedsrichter wieder ein enormes Programm an. Nachdem nun fast die Hälfte der Spiele hinter uns liegt, kann ein erstes Resümee gezogen werden.

Insgesamt war die Vorbereitung unserer Mannschaften bedingt durch die lange Schließung der Doppelsporthalle während der Sommerferien und die häufigen Regentage in diesem Sommer nicht optimal. Umso mehr erfreut sind wir über die bisher gezeigten Leistungen all unserer Mannschaften.

Ich möchte mit der Damenmannschaft um Trainer Klaus Koch beginnen. Als Aufsteiger in die Bezirksliga war zu Rundenbeginn eine Standortbestimmung schwer vorzunehmen. Dass die Mannschaft zur Halbzeit der Hallenrunde mit 15:3 Punkten und nur einem Zähler Rückstand auf den Tabellen Ersten auf dem zweiten Platz liegt, hatte allerdings niemand zu hoffen gewagt und darf als Erfolg bezeichnet werden.

Damen-Team der HSG Rottweil
4. Reihe: Trainer Klaus Koch, Simone Effinger, Manuela Engenhart
3. Reihe: Sandra Möst, Daniela Kirschner, Alexandra Schobel, Kerstin Ludwig
2. Reihe: Nicole Engler, Katja Morawec, Annika Roller
1. Reihe: Petra Geissler, Anita Gregus, Karin Salowsky

Wer Klaus Koch kennt, weiß, dass er sich nicht mit dem Erreichen von Minimalzielen zufrieden gibt. Man darf für die zweite Hälfte der Runde also gespannt sein, was ihm mit seiner Mannschaft in der Bezirksliga noch gelingt.

Auch bei den Herren-Teams gibt es in diesem Jahr erfreuliches zu berichten. Unsere erste Mannschaft, die in der zurückliegenden Runde nur knapp den Klassenerhalt sichern konnte, liegt aktuell mit 16:4 Punkten hinter dem Absteiger aus der Landesliga, dem TV Aixheim auf Platz 2 in der Bezirksliga.

Erste Mannschaft Herren
2. Reihe: Trainer Günther Müller, Holger Eisenack, Alexander Hetzel, Michael Ettwein, Christoph Wörrle, Carsten Steiner
1. Reihe.: Matthias Ettwein, Peter Hetzel, Helder Neto, Ralf Württemberger, Benjamin Vasiljevic, Pedrag Effinger - es fehlen: Dirk Obser, Philliph Schuler, Stefan Salowsky

Mit den bisher gezeigten Leistungen können wir durchweg zufrieden sein. So konnte erstmals seit längerer Zeit der Lokalkampf gegen den SV Hausen gewonnen werden. Auch in schwierigen Auswärtsspielen, wie in Aixheim beim Tabellen Ersten und in Weilstetten beim damaligen Tabellen-Zweiten hat die Mannschaft Moral bewiesen und jeweils einen Punkt entführen können.

Trainer Günther Müller ist es mit seiner Mannschaft in dieser Runde gelungen, die auch in der Vergangenheit teilweise gezeigten guten Leistungen, beständiger zu bringen. Die Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern stimmt. Wenn die Mannschaft ihre Form halten kann und vor Verletzungen verschont bleibt, bekommen wir sicher auch in der zweiten Rundenhälfte spannende Spiele in der Doppelsporthalle zu sehen und der zweite Tabellenplatz kann gefestigt oder sogar noch verbessert werden.

Mit dem Erreichen der Meisterschaft in der Bezirksklasse, hat sich unsere zweite Herren-Mannschaft selbst in den Kreis der Favoriten gespielt. Der Aufstieg in die Bezirksliga war unserer

‚Zweiten' allerdings nicht möglich da die erste Mannschaft bereits in dieser Klasse spielt. Derzeit belegt die zweite Mannschaft hinter Spaichingen II den 2 Platz.

Erstmals wurde im Männerbereich eine dritte Mannschaft gemeldet. Die Absicht war, den Spielern der A-Jugend eine Möglichkeit zu bieten, in den aktiven Bereich hineinzuschnuppern. Ebenso soll die Mannschaft unseren auswärtigen Studenten eine Spielplattform geben, so dass der Kontakt zum Verein mit Beginn des Studiums nicht ganz abreißt.

Im Jugendbereich spielen wir mit insgesamt 10 Mannschaften auf Bezirksebene.

Erfreulich war die Teilnahme unserer C-Jugend männlich an der Qualifikation für die Verbandsspielklassen auf HVW Ebene.

Die Mannschaften der männlichen D-Jugend I bis zur A-Jugend spielen durchweg in der Bezirksliga, die höchste Spielklasse auf Bezirksebene und belegen dort zum Teil vordere Plätze.

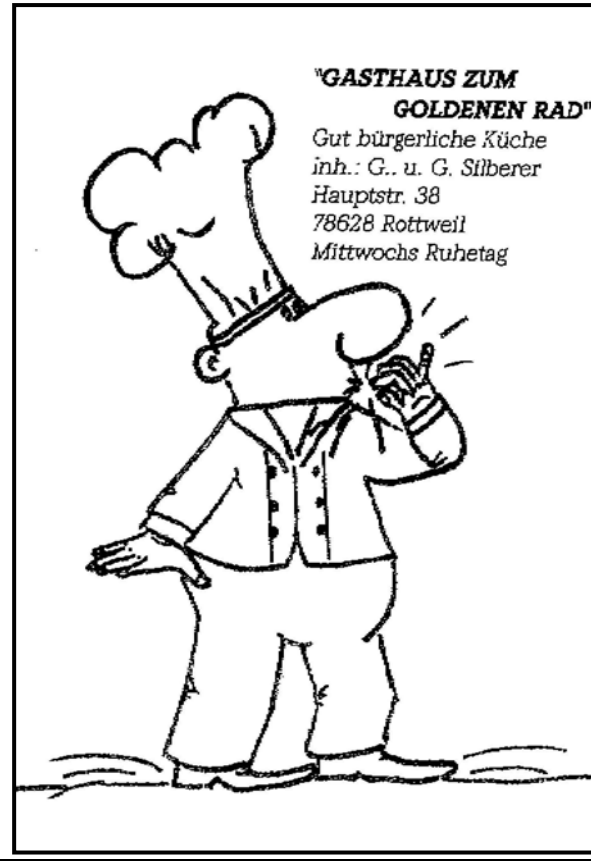
Im weiblichen Bereich nehmen wir mit 2 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Die B- und C-Jugend spielen jeweils in der Bezirksklasse und belegen dort derzeit Platz 3 und Platz 2.

Der jüngste Nachwuchs der HSG im Alter von 6 bis 9 wird seit Juni diesen Jahres von Edmund Schnell betreut und trainiert. Hier haben wir noch Aufnahmekapazitäten frei. Das Training findet jeden Donnerstag in der Sporthalle in Bühlingen statt, für die 6- und 7-jährigen in der Zeit von 15:00 – 16:00 Uhr und für die älteren von 16:00 – 17:30 Uhr. Bei Interesse bringen Sie Ihre Kinder einfach mal vorbei.

Allen Lesern und Handballfreunden wünsche ich frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für 2006 wünsche ich allen Sportlern den erhofften Erfolg und natürlich Gesundheit.

Claus Grimm



25 Jahre Sigi Ackermann

Nein, unser Sigi ist nicht erst 25 Jahre jung, auch wenn er auf diesem etwas älteren Foto von 1992 so aussieht:

Er ist auch noch nicht 25 Jahre im TSV Rottweil. Aber seit 25 Jahren steht Sigisbert Ackermann als erfolgreicher Trainer am Beckenrand im Hallenbad bzw. Aquasol Rottweil und trainiert die Schwimmer/-innen des TSV Rottweil.

ELEKTRO GRAMMER
Industriegebiet Berner Feld 82
78628 ROTTWEIL
Tel. (0741) 73 68 · Fax (0741) 67 77
www.grammer-elektro.de
e-mail: grammer-elektro@t-online.de

Wir planen und führen für Sie aus:
- Elektroinstallation Neu- u. Altbau
- Industriebau
- Sprech- u. Videotechnik
- Brand- u. Alarmtechnik
- Antennentechnik
- Telefontechnik
- Netzwerktechnik
- EIB-Anlagen
- Jalousiensteuerungen
- Beleuchtungsanlagen
- Nachtspeicherheizungen
- Garagentorantriebe
- Kundendienst

In Ravensburg geboren, in Freiburg studiert und als Lehrer am AMG in Rottweil und Schwimmtrainer beim TSV Rottweil niedergelassen.

Nachdem Sigi Ackermann als Sport- und Biologielehrer am AMG tätig war, wurde er vom damaligen "Delfinschwimmer" Matze Weber überredet, sich als Trainer den Rottweiler Schwimmern anzunehmen. Dabei war Sigi Ackermann damals dem Fußball verschworen. Dies hat sich über diese 25 Jahre stark gewandelt, sowohl in seinem persönlichen Bereich, als auch in der Schwimmabteilung.

Nach drei Jahren eigener Probezeit als Schwimmtrainer, hat er sich 1983 entschlossen offiziell dem TSV beizutreten. Daran merkt man, wie schwer es ihm gefallen ist, sich vom grünen Rasen abzuwenden und dem Medium Wasser zu widmen, wobei er sich dieses lieber von außen anschaut, als selber hinein zu springen.

Heutzutage sind das Schwimmen und die Organisation dazu nicht mehr aus seinem Leben wegzudenken. **Er ist mit Leib und Seele dabei.**

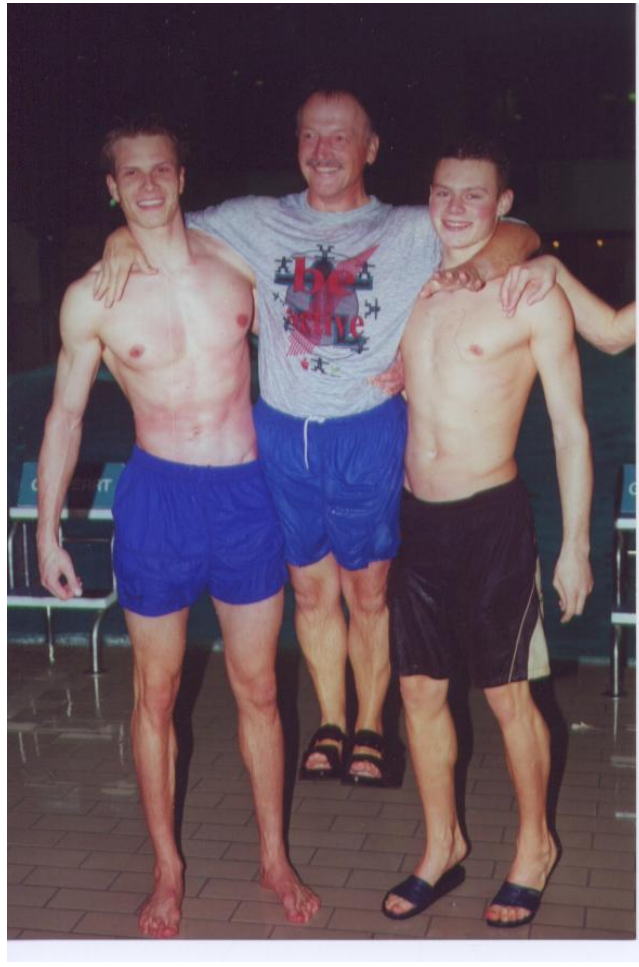
Wurde 1980 noch zweimal die Woche im damaligen Hallenbad trainiert und auf wenige Wettkämpfe (5 - 7) im Jahr gegangen, steht alleine Sigi Ackermann viermal die Woche im Aquasol und gibt Training. Hinzu kommen viele Wettkampfwochenenden (12 - 15), wo er mit seiner "zweiten" Familie, den Schwimmern, unterwegs ist. Hier zum Beispiel im Reutlinger Freibad an der Umkleidekabine.

Nicht zu vergessen die vielen Abende und Nächte an denen er am "Schwimmertelefon" hängt oder Wettkampfmeldungen in den Computer eingibt und versendet.

Würden wir hier nun alle Erfolge seiner Schwimmer/-innen einzeln auflisten, würde aus diesem Heft ein Buch werden.

Da die meisten Berichte hierüber schon in vielen vorherigen TSV-Aktuell-Heften und in den Tageszeitungen standen, verzichten wir darauf, wünschen dir viel Freude und Erfolg für die nächsten 25 Jahre, greifen dir gerne mal unter die Arme und sagen ganz einfach:

DANKE SIGI



Alina und Nicolai Schneider verteidigen ihre Stadtmeisterschaftstitel

Souverän haben am Samstag, 10.12.05 im Rottweiler Aquasol Alina Schneider und ihr Bruder Nicolai ihre Stadtmeisterschaftstitel verteidigt. Beide zeigten sich in Topform und signalisierten schnell ihren Konkurrenten (43 weibliche und 47 männliche), dass es in diesem Jahr nicht möglich ist, sie zu besiegen.

Bei den Herren versuchten dies am intensivsten Wolfgang "Gonge" Maier (Pl. 2) und Waldemar Kremar (Pl. 3), bei den Damen Melanie Dziuba (Pl. 2) und Ramona Faas (Pl. 3). Simone Lischker konnte krankheitsbedingt leider nicht in den Kampf um die vorderen Plätze eingreifen.

Die diesjährigen Statdmeister und weitere Platzierte

Doch mit so schnellen Zeiten wie 26,04 sec. über 50m Schmetterling, 28,42 sec. über 50 m Rücken, 30,24 sec. über 50 m Brust, 23, 86 sec. über 50 m Freistil und 59,35 sec. über 100 m Lagen von Nicolai und 32,28 sec. über 50 m S, 35,05 sec. über 50 m R, 34,93 sec. über 50 m B, 28,88 sec. über 50 m F und 1:13,43 min. über 100 m L von Alina waren die beiden nicht zu schlagen, auch wenn "Gonge" es als erster Schwimmer schaffte die vier 50-er-Strecken unter 30 Sekunden zu schwimmen.

Bei den Damen landete Carmen Hohmann nur knapp hinter Ramona Faas auf Platz 4, gefolgt von der erst 11-jähigen Jana Kleiner (Pl. 5), Sarah Gaus (Pl. 6), Annegret Wilhem (Pl. 7), Christina Schertl (Pl. 8), Theresa Mießlang (Pl. 9) und Janina Artmayer (Pl. 10).

Stefan Spreitzer belegte bei den Herren Rang 4 vor Marius Schneider (Pl. 5), Pascal Bronner (Pl. 6), Alexander Schäfer (Pl. 7), Jonne Mannikas (Pl. 8), Thomas Scheurenbrand (Pl. 9) und Götz-Uwe Feuchter (Pl. 10).

Christoph Steilner kam dieses Jahr leider nicht unter die Top Ten, da er das schnellste Stadtmeisterschaftsprogramm aller Zeiten in nur 30 min. absolvierte und feststellen musste, dass ohne Einschwimmen der Sprintfünfkampf vor einem 12-Stunden-Nachtdienst extrem kräfteraubend ist.

Nach langjähriger Schwimm- und Wettkampfpause zeigte sich sein Bruder Michael auf Gesamtplatz 17 (Pl. 3 der Seniorenklasse) schon wieder richtig fit.

Weiter ging "Seniorpapa" Guido Slongo mit Gesamtplatz 19 und Platz 4 in der Seniorenklasse vielen jungen Schwimmern/-innen mit tollem Beispiel voran und zeigte was man so als Späteinsteiger drauf hat.

Die nachfolgenden Bilder zeigen die jeweiligen Jahrgangssieger und Platzierten:

Jahrgang 96 (ohne verletzte Annalen Schneider)

Jahrgang 95

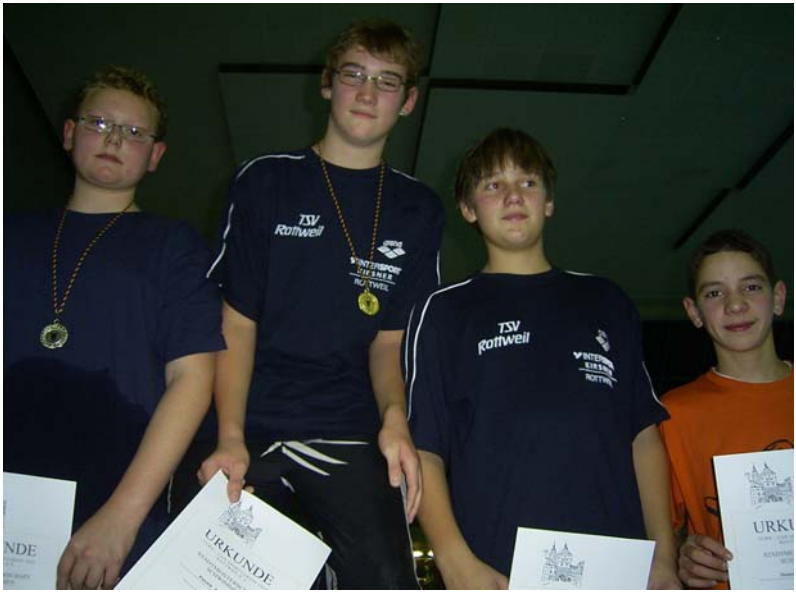
Jahrgänge 95 + 96

Jahrgang 94

Jahrgang 94 (Adrian für Bruder Nico auf dem Foto)

Jahrgang 93

Jahrgang 93



Jahrgang 92

Jahrgang 91 + 92

Jahrgang 91

Jahrgang 90

Jahrgänge 90 bis 88

Jahrgang 89

Jahrgang 87 untd älter

Jahrgang 88 und älter

Ravensburger Sprintpokal voller Erfolg

Beim 26. Ravensburger Sprintpokal am 22./23.10.05 waren 17 Mannschaften aus vier Nationen (Italien, Schweiz, Österreich und Deutschland) am Start.

Dabei waren 31 Rottweiler Schwimmer und Schwimmerinnen mit 139 Starts. Das Ergebnis mit 54 Medaillen, 75 Urkunden und 120 persönlichen Bestzeiten war überwältigend und somit ein gelungener Start in die Hallenbadsaison.

Beste Teilnehmerinnen waren Alina Schneider, Melanie Dziuba und Simone Lischker. Alina Schneider holte bei 6 Starts mit 6 neuen Bestzeiten (z.B. 50m F in 29,40 sec. und 100m L in 1:14,87 min) 6 Goldmedaillen. Melanie Dziuba erreichte 5-mal Edelmetall und erzielte mit 36,65 sec. über 50m Brust die fünftbeste Einzelleistung der gesamten Veranstaltung. Simone Lischker war mit 4 Medaillen (3 x Gold und 1 x Silber) und sehr schnellen 50m Schmetterling in 33,60 sec. erfolgreich.

Bei den Jungs waren Pascal und Patrick Schneider, Patrick Jordan, Patrick Bley, Arthur Duttenhöfer und Eike Fischbach nicht zu bremsen. Eike Fischbach holte bei 4 Starts 3 Bestzeiten und 3 Medaillen, Patrick Bley bei 5 Starts 4 Bestzeiten und 4 mal Edelmetall, Arthur Duttenhöfer bei 5 Starts 5 Bestzeiten, Patrick Jordan bei 4 Starts 4 Silbermedaillen und schwamm dabei zum ersten Mal über 50m Freistil unter die 30-sec.-Schallmauer in 29,94 sec. Patrick Schneider überzeugte bei 6 Starts insbesondere über die Schmetterlingsstrecken (50m S in 34,08 sec und 25m S in 15,45

sec.) und die 100m Lagen in 1:19,66 sec. Sein Bruder Pascal lies über die Rückenstrecken nichts anbrennen und siegte über 25m in 19,15 sec. und 50m in 41,04 sec. im Jahrgang 93.

Jüngste Rottweiler Schwimmerinnen waren Annalen Schneider (Jg. 96) und Melina Slongo (Jg. 95). Melina Slongo absolvierte 5 Starts und wurde mit einer Bronzemedaille belohnt. Annalen Schneider setzte bei 4 Starts noch einen drauf und holte einmal Gold und einmal Silber.

Fleißigster Starter war Adrian Mager mit 7 Starts. Glanzpunkt hierbei waren die 50m Rücken in 37,31 sec. Alexander Stölzl war über dieselbe Strecke noch 2 Zehntel Sekunden schneller. Bendedikt Bergander und Lucas Jauch freuten sich ebenfalls über neue Rückenbestzeiten.

Julian Jerger, Philipp Quinzler und Valentin Umlauf steigerten bei all ihren Starts ebenfalls ihre persönlichen Bestzeiten teilweise um mehrere Sekunden und wurden damit für ihren Trainingsfleiß belohnt. Dies gelang auch den Schwimmerinnen Theresa Mießlang, Daniela und Stefanie Lischker, Christina Schertl, Dorena Slongo, Caroline Stockbauer, Tanja Widmann und Jenny Zink. Die größten zeitlichen Verbesserungen erzielte Janina Artmayer.

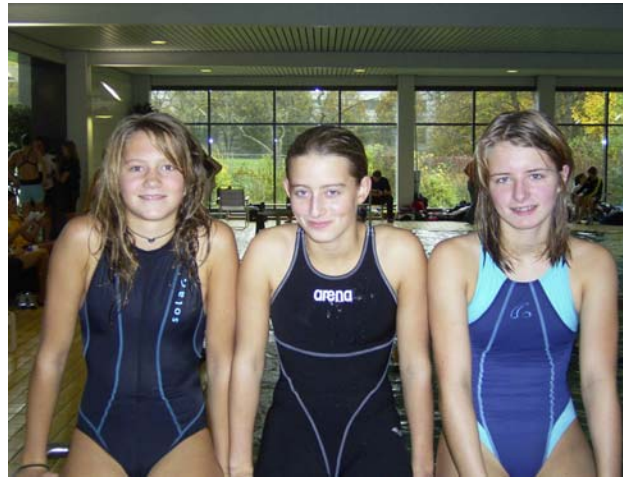
Rebecca Schneider, Anna-Lena Nicklas, Jana Kleinert und Carmen Hohmann holten mit ihren neuen schnellen Zeiten zudem noch einige Medaillen.

Götz-Uwe Feuchter

Platz drei für Alina Schneider und Melanie Dziuba bei den Württembergischen

Melanie Dziuba schwimmt 100m Brust unter 1:20 min.

Für die Württembergischen Hallenmeisterschaften am 05./06.11.05 in Ulm hatten sich von den Rottweiler Schwimmerinnen Simone Lischker, Alina Schneider und Melanie Dziuba qualifiziert. Hierbei wird in Jahrgangsgruppen und in der offenen Klasse gewertet. Das Teilnehmerfeld war mit ca. 1700 Meldungen sehr stark.



(von links nach rechts: Alina Schneider, Melanie Dziuba, Simone Lischker).

Melanie Dziuba (Jg. 91) startete in der Jugend B (Jg. 90 + 91) und verpasste über ihre Paradedisziplin 50m Brust nur um 22/100 Sekunden die Bronzemedaille in bewährter Zeit von 36,60 sec. Vor ihr waren zwei Mädchen des Jahrgangs 90 und eines des Jg. 91.

Die große Überraschung gelang ihr über die 100m Brust. Hier verbesserte sie ihre noch 3 Wochen junge persönliche Bestzeit um 4 Sekunden, durchbrach die 1:20 min.-Schallmauer und schlug nach 1:19,67 min. als Dritte (hinter zwei Jg. 90 Mädchen) in der Jugend B an. Dies bedeutete in der offenen Wertung (alle Jahrgänge mit 66 Teilnehmerinnen) Platz 8.

Alina Schneider hatte ihren ersten Einzelstart über 50m Freistil und überzeugte gleich mit 29,57 sec. am frühen Morgen und einem hervorragenden 3. Platz in der Jugend C (Jg. 92 + 93: 31 Teilnehmerinnen). Zuvor war sie schon in der 4 x 50m Freistil-Staffel als zweite Schwimmerin 29,00 sec. gekrault. Über 100m Lagen verpasste sie den 3. Platz nur um 6/100 Sekunden mit schnellen 1:14,88 min. Ebenfalls Platz 4 erreichte Alina Schneider mit neuer persönlicher Bestzeit von 1:22,40 min. über 100m Brust.

Simone Lischker (Jg. 91) startete in der Jugend B über 50m Brust in 40,21 sec. (Platz 23) und 100 m Lagen in 1:16,59 min. (Platz 13). Sie konnte nicht ganz an ihre kürzlich geschwommenen Bestzeiten anknüpfen. Erst die 100m Brust in 1:23,69 min und Platz 8 stimmten sie wieder etwas versöhnlich.

Götz-Uwe Feuchter

Platz 5 in der Württembergliga

Am 12.11.05 fanden in Friedrichshafen die Rückrundenwettkämpfe der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften für die 1. Damenmannschaft der SG Schwarzwald-Baar-Heuberg in der Württembergliga statt. Die 1. Damenmannschaft war durch das Ausscheiden einer anderen Mannschaft von der Bezirksliga in die Württembergliga aufgerückt. Ziel war dieses Jahr somit den Verbleib in der Württembergliga zu sichern.

Die erfahrenen und jungen Schwimmerinnen aus Rottweil, Schwenningen und Tuttlingen steigerten sich nach der Vorrunde nochmals so sehr, dass sie mit Platz 5 in der Gesamtabrechnung das gesteckte Ziel bei weitem übertrafen.

Für den TSV Rottweil starteten Jasmin Wagner (Jg. 83), Simone Lischker, Melanie Dziuba (beide Jg. 91) und Alina Schneider (Jg. 92). mit jeweils drei Strecken. Mit Jasmin Wagner hatten die drei jungen TSV-Schwimmerinnen eine langjährige und erfahrene Wettkampfschwimmerin an der Seite, was sich durchweg positiv darstellte.

von links nach rechts: Simone Lischker, Melanie Dziuba, Alina Schneider und Jasmin Wagner

Fleißigste Punktesammlerin war Alina Schneider mit 1709 Punkten. Sie startete über die kurzen Sprintstrecken 50m Freistil in 29,18 sec. (565 Punkte), 50 m Brust in 35, 59 sec. (633 P.) und 100m Lagen in 1:13,53 min. (511 P.) und verbesserte dabei dreimal ihre persönliche Bestzeit. Nur knapp verpasste sie dabei die 50m Freistil unter 29 sec. zu schwimmen.

Fast genauso viele Punkte sammelte Melanie Dziuba über die drei Bruststrecken. Angefangen mit 50m Brust in 36,00 sec. (612 P.), weiter über 100m Brust in 1:21,17 min. (546 P.) bis hin zu den kräfteraubenden 200m Brust in 3:03,74 min. (465 P.) erschwamm sie dabei zwei neue Bestzeiten.

Simone Lischker hatte drei kräfteraubende Strecken vor sich, welche sie mit Bravour und drei neuen Bestzeiten absolvierte. Erste Strecke für sie waren die 200m Lagen in 2:43,19 min. (500 P.). Danach kamen die harten 200m Schmetterling in 2:50,09 min. (404 P.). Zum Abschluss sprintete sie die 100m Schmetterling in schnellen 1:13,83 min. (450 P.).

Jasmin Wagner war für die Rückenstrecken zuständig und zeigte, dass sie nach einer längeren Wettkampfpause nichts verlernt hatte. Mit 2:44,03 min. über 200m Rücken (459 P.) und 1:19,49 min. über 100m Rücken (421 P.) war sie mit vorne dabei. Auch ihre 2:47,33 min. über 200m Lagen (465 P.) belohnten den Trainingsfleiß der letzten Wochen.

Mit dieser guten Mischung aus jungen und erfahrenen Schwimmerinnen darf man gespannt auf nächstes Jahr sein, wo es dann mit Sicherheit um den Aufstieg in die Oberliga zu schwimmen gilt.

Götz-Uwe Feuchter

Zum Tode von Ernst Müller und Helmut Olbrich

Ein Pionier der Rottweiler Leichtathletik hat uns verlassen.

Im Jahre 1947 traf sich ein kleiner Kreis von Sportlern, unter ihnen auch Ernst (Ande) Müller, um sich in ihrer geliebten Sportart zu betätigen. In dieser Zeit nach dem Krieg entstand daraus eine Gruppe Leichtathleten, die später im TSV Rottweil weitergeführt wurde.

Eigene leichtathletische Geräte gab es keine, so wurden kurzerhand aus der heutigen AMG-Halle, die streng unter Bewachung der Franzosen stand, von Ande Müller in einer Nacht- und Nebelaktion zwei Hochsprungständer und Kugeln organisiert. Die Geräte wurden zunächst im Hause Müller und ab 1950 in einer Hütte im Stadion aufbewahrt. In den Anfangsjahren wurde auf dem Kohlenhof von Familie Müller trainiert, und als Weitsprunggrube diente die Kohlengrube der Firma Kohlen-Müller.

Bei den Landesmeisterschaften 1948 waren fünf Athleten am Start. Im Stabhochsprung wird Ande auf Anhieb zweiter, trotz des Bruches seines Stabhochsprungstabes.

Im Jahre 1953 übernahm Ernst Müller die Abteilungsleitung neben seinem eigenen Stabhochsprungtraining her, das er mit viel Aufwand organisierte: zuerst mussten die Ständer ins Stadiongelände getragen und anschließend mit einer Hacke der Sand aufgelockert werden, denn zu diesem Zeitpunkt gab es noch keine Schaumgummimatten. Dies alles dauerte schon über 30 Minuten. Dafür konnte er dann im selbigen Jahr drei Württembergische Meistertitel erzielen.

Höhepunkt seiner Athletenlaufbahn war für Ernst Müller der Landestitel bei den Süd-Württembergisch Hohenzollerischen Landesmeisterschaften im Stabhochsprung mit 3.38 m.

Nach einer kurzen Zeit, in der er in Stuttgart tätig war, kam er im Jahre 1956 wieder zum TSV Rottweil zurück und war dann als Trainer bis zum Ende der 60er Jahre tätig. Viele junge Athleten kamen mit ihm zur Leichtathletik und konnten unter ihrem Trainer Ernst Müller beachtliche sportliche Erfolge erzielen.

Am 3. Dezember verstarb Ande Müller, er wurde im Kreise seiner Familie und Freunde beigesetzt. Die Leichtathleten sagen Dankeschön.

Er war da, wenn es etwas zu helfen gab

Nach längerer Krankheit verstarb am 2. Dezember unser ehemaliger Abteilungsleiter Helmut Olbrich.

Helmut übernahm im Jahre 1980 den Leitungsposten und führte die Abteilung zunächst bis Anfang 1982. In diese Zeit fallen das von den Jugendlichen organisierte Rockkonzert und das bei Grömnitz durchgeführte Ostseelager.

Unter Helmuts Führung, die er von 1984 bis 1985 nochmals übernommen hatte, wurden 1984 die Württembergischen Waldlaufmeisterschaften in Rottweil durchgeführt. In seine zweite Amtszeit fiel auch die für die Leichtathleten bedeutende Entscheidung für den lange geforderten Umbau des Rottweiler Stadions. Und auch das in den heutigen Jahren wieder stattfindende Hallenspielfest hatte damals seinen Ursprung.

Ein bedeutendes Erlebnis war es für Helmut, als er 1986 zusammen mit sechs weiteren Kampfrichtern des TSV bei den Europameisterschaften in Stuttgart mithelfen konnte und direkt mit bedeutenden internationalen Athleten in Kontakt kam.

Seine Familie war ihm immer sehr wichtig, und so halfen sie auch immer zusammen, wenn in der Abteilung Hilfe nötig war. Viele werden ihn auch in Erinnerung behalten, wie er zusammen mit seiner Frau Christa und den Kindern bei verschiedenen Veranstaltungen im Rottweiler Stadion hinter der Theke stand, die Athleten und Gäste bewirtete und so unsere Abteilung kräftig unterstützte.

Am 6. Dezember wurde er unter großer Anteilnahme auf dem Rottweiler Friedhof beerdigt, wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Jedermanns Zehnkampf und Vereinsmeisterschaften

Am letzten Septemberwochenende fanden im Stadion zwei Veranstaltungen der Leichtathleten statt: Am Samstag begann es mit den Jedermanns-Mehrkämpfen und Stadtmeisterschaften und am Sonntag ging es für die jüngeren zusätzlich bei den Vereinsmeisterschaften um Zeiten, Weiten und Punkte.

Das Teilnehmerfeld

Das Wetter hätte nicht viel besser sein können, die Sonne lachte und so gingen 15 Athletinnen und Athleten am Samstagmittag kurz nach 14 Uhr zum Start der 100 Meter, bei denen eine Bestzeit von 12,12 Sekunden herauskam.

Aufgrund der geringeren Teilnehmerzahl gegenüber den Vorjahren wurden die anschließenden Disziplinen Weitsprung, Kugelstoßen und Hochsprung in einer gemeinsamen Gruppe durchgeführt. Den Weitsprung und das Kugelstoßen gewann Frank Schwarz mit glatten 6,00 bzw. 12,35 Metern. Beim Hochsprung wurden von Peter Siewert 1,72 m übersprungen. Zum Abschluss des ersten Tages traten zum 400m-Lauf noch zwölf Teilnehmer an, die beste Zeit erreichte hier Alexander Schauermann mit 54,66 Sekunden und bei den Frauen Adriana Hertkorn in etwas mehr als 68 Sekunden.

Um 10 Uhr am Sonntagmorgen stand dann der Hürdensprint als erstes auf dem Plan, allen steckte der erste Tag noch in den Knochen. Leider gab es hier zwei Stürze, aber beide Gestürzten konnten ihre Wettkämpfe weiter durchführen. Björn Niebann sprintete die 110 Metern in 17,72 Sekunden als Schnellster über die dem Jedermanns-Mehrkampf angepassten 84 cm hohen Hürden.

Nach dem folgenden Diskuswurf mit der besten Weite durch Tim Heinrich füllte sich das Stadion so langsam mit den jüngeren Athleten und ihren Eltern, da ab 12 Uhr zusätzlich die Vereinsmeisterschaften angesagt waren. Derweilen ging es für die Zehnkämpfer Richtung Stabhochsprung. Auch in diesem Jahr war wieder ein Athlet dabei, der vorher noch nie Mit dem Stab gesprungen war. Mit ein paar Minuten Einführung gelang es aber auch ihm, dass er weit oberhalb der An-

fangshöhe in seinem besten Versuch 1,80 Meter überquerte. Am höchsten sprang Björn Niebann mit 3,20 Metern.

Während der Stabhochsprung lief waren dann auch die Jüngeren im Alter von sechs bis 16 dabei, sich im Dreikampf zu messen. Ermittelt wurden in allen Jahrgängen die Vereinsbesten. Bei den Siegerehrungen erhielten dann alle ihre wohlverdienten Urkunden und die Sieger ihre Pokale.

Danach waren die Zehnkämpfer wieder unter sich und sie konnten den Speerwurf, der mit einer Bestweite von 42,38 Meter durch Peter Siewert gewonnen wurde, und den abschließenden 1500m-Lauf - mit der Bestzeit von 5:04,97 durch Alexander Schauermann - hinter sich bringen. Danach standen auch hier die Sieger und alle Platzierten fest.

Stadtmeister wurde mit 4483 Punkten Alexander Schauermann vom TSV Rottweil und bei den Frauen ging der Titel der Stadtmeisterin an Adriana Hertkorn, ebenfalls aus den Reihen des TSV. Weitere Bilder und die Ergebnisse sind auf www.tsv-leichtathletik.de zu finden.

WIR HABEN
DIE RICHTIGE AUSRÜSTUNG.
AUCH FÜR IHREN SPORT!
GUT • KOMPETENT • GÜNSTIG • TOPSERVICE
INTERSPORT®
KIRSNER
Am Kriegsdamm · 78628 Rottweil · Telefon 07 41/4 43 93

Herbstwanderung der Leichtathleten

Bei schönem Herbstwetter trafen sich am 12. November nachmittags über 20 Athleten und Freunde der Leichtathletik zu einer gemeinsamen Wanderung. Erfreulich war, dass die Hälfte der Wanderer aus den jüngeren Übungsgruppen bestand.

Der Weg führte vom Kriegsdammparkplatz durch das ehemalige Rhodia-Gelände, dem heutigen Gewerbepark Neckartal, am Fuchsloch vorbei. Entlang des Neckars ging es am Tierstein-Tunnel vorbei und dann hoch zum Schießstand.

Bergab im Gänsemarsch spazierte die Gruppe zunächst zum Kalkofen, dessen Begriff nicht allen geläufig war, und anschließend an der ehemaligen Mülldeponie Keltenberg vorbei zum Seehof, wo der Nachmittag dann bei einem gemütlichen Vesper zu Ende ging.

Sicher wird Klaus Walter auch im nächsten Jahr wieder für eine schöne Tour zum Saisonabschluss sorgen.

Ulrich Hertkorn

TSV Abschlussfeier

Wieder einmal geht ein erfolgreiches Jahr für die Leichtathletik Abteilung des TSV Rottweils zu Ende. Deshalb lud die Abteilung ins ESV-Sportheim ein, um die Sportler und Sportlerinnen für ihre Leistungen zu ehren.

Folgende Athleten wurden für Ihre besonderen Leistungen im Jahr 2005 geehrt:

Anna Hölle	10. Platz	Südd. Junioren	Schi A	4 x 100 m	52,76 sec.
Kathrin Bucher	10. Platz	Südd. Junioren	Schi A	4 x 100 m	52,76 sec.
Maike Schuler	10. Platz	Südd. Junioren	Schi A	4 x 100 m	52,76 sec.
	8. Platz	Württ. Waldlauf	W 14	Waldlauf	08:02,6 min.
	7. Platz	Württ. Schüler	W 14	800 m	02:28,2 min.
Adriana Hertkorn	9. Platz	BaWü Halle	wJ A	Hochsprung	1,72 m
Maria-Theresa Ingrao	9. Platz	Württ. Waldlauf	wJ B	Waldlauf	13:21,0 min.
Andreas Müller	8. Platz	Württ. Schüler-Halle	M 14	Weitsprung	4,77 m
	6. Platz	Württ. Waldlauf	Sch A	Waldlauf	21:51,8 min.
Simon Allgaier	12. Platz	Württ. Schüler-Halle	M 15	1.000 m	3:01,27 Std.
	9. Platz	Württ. Waldlauf	M 15	Waldlauf	06:52,5 min.
	7. Platz	Südd. Junioren	M 15	3.000 m	09:52,6 min.
	6. Platz	Württ. Waldlauf	Sch A	Waldlauf	21:51,8 min.
	6. Platz	Württ. Schüler	M 15	3.000 m	10.:04,81 min.
Julia Günter	10. Platz	Württ. Schüler-Halle	W 15	800 m	02:32,9 min.
	6. Platz	Württ. Waldlauf	W 15	Waldlauf	07:51,3 min.
	6. Platz	Südd. Junioren	W 15	2.000 m	07:02,5 min.
Stefanie Drobny	5. Platz	Württ. Schüler	W 14	Hochsprung	1,50 m
Evelyn Gaus	5. Platz	BaWü- Mehrkampf	wJ B	Siebenk.Mann.	11.043 Pkt.
Fabienne Berggötz	10. Platz	Südd. Junioren	Juniorinnen	Diskus	33,68 m
	5. Platz	BaWü Meisterschaften	wJ A	Diskus	35,52 m
	5. Platz	BaWü Junioren	Diskus	Juniorinnen	34,44 m
	4. Platz	BaWü - Winterwurf	wJ A	Diskus	32,24 m
Alexander Wirth	6. Platz	Württ. Senioren	M 50	Kugelstoßen	10,24 m
	4. Platz	Württ. Senioren	M 50	Weitsprung	4,13 m
Tobias Rabe	3. Platz	Südd. Junioren	Männer	4 x 100 m	42,90 sec.
Alexander Schauermann	3. Platz	Südd. Junioren	Männer	4 x 100 m	42,90 sec.
Philipp Rabe	6. Platz	BaWü Halle	mJ A	200 m	23,67 sec.
	5. Platz	BaWü Meisterschaften	mJ A	200 m	22,98 sec.
	3. Platz	Südd. Junioren	Männer	4 x 100 m	42,90 sec.
Christopf Kunz	9. Platz	BaWü Halle	Männerr	400 m	50,85 sec.
	6. Platz	Südd. Junioren	Junioren	400 m	49,39 sec.
	5. Platz	BaWü Junioren	Junioren	400 m	49,52 sec.
	3. Platz	Südd. Junioren	Männer	4 x 100 m	42,90 sec.
Tanja Riedlinger	11. Platz	Württ. Hallenmehrk.	W 14	Fünfkampf	2.256 Pkt.
	10. Platz	Südd. Junioren	Schi A	4 x 100 m	52,76 sec.
	10. Platz	Württ. Schüler	W 14	Speerwerfen	25,93 m
	6. Platz	Württ. Schüler	W 14	Kugelstoßen	9,44 m
	4. Platz	Württ. Winterwurf	W 14	Diskus	20,34 m

	2. Platz	Württ. Winterwurf	W 14	Speer	28,48 m
	2. Platz	Württ. Schüler	W 14	Kugelstoßen	9,59 m
Manuel Groß	6. Platz	Württ. Waldlauf	Sch A	Waldlauf	21:51,8 min.
	1. Platz	Württ. Schüler-Halle	M 14	1.000 m	2:54,89 min.
	1. Platz	Württ. Waldlauf	M 14	Waldlauf	07:51,3 min.
	1. Platz	Württ. Schüler	M 14	1.000 m	2:57,57 min.
Nora Mehl	8. Platz	DLV-Hallenmeistersch.	wJ A	Hochsprung	1,60 m
	6. Platz	Südd. Halle	Frauen	Hochsprung	1,65 m
	2. Platz	BaWü - Halle	wJ A	Hochsprung	1,72 m
Thomas Güntert	2. Platz	Württ. Senioren	M 45	100 m	12,24 sec.
	1. Platz	Württ. Senioren	M 45	200 m	24,77 sec.
Melissa Haas	6. Platz	BaWü Junioren	wJ A	Hochsprung	1,60 m
	5. Platz	BaWü- Mehrkampf	wJ B	Siebenk.Mann.	11.043 Pkt.
	4. Platz	BaWü Junioren	wJ B	Hochsprung	1,64 m
	4. Platz	Südd. Meisterschaften	wJ B	Hochsprung	1,64 m
	3. Platz	BaWü - Halle	wJ A	Hochsprung	1,72 m
	2. Platz	BaWü - Halle	wJ A	Hochsprung	1,72 m
	1. Platz	BaWü - Halle	wJ B	Hochsprung	1,70 m
Britta Steffens	12. Platz	BaWü - A-Jgd.	wJ A	Weitsprung	5,28 m
	9. Platz	BaWü Junioren	wJ B	Weitsprung	5,19 m
	9. Platz	BaWü Junioren	wJ B	Kugelstoßen	9,72 m
	5. Platz	BaWü- Mehrkampf	wJ B	Siebenk.Mann.	11.043 Pkt.
	5. Platz	DLV Mehrkampf	wJ B	Siebenkampf	5.084 Pkt.
	3. Platz	BaWü - Mehrkampf	wJ B	Vierkampf	2.849 Pkt.
	1. Platz	BaWü - Mehrkampf	wJ B	Siebenkampf	4.892 Pkt.

Nicht nur die Athleten wurden geehrt, sondern auch die Trainer und Übungsleiter bekamen an diesem Abend ein Geschenk für ihre Mühe. Die Ehrungen wurden mit einer Foto-Show mit Bildern vom Trainingslager, den Süddeutschen Meisterschaften und anderen Veranstaltungen abgerundet.

Susan Langenfeld

Nikolaus und Knecht Ruprecht im Training

Auch dieses Jahr schaute der Nikolaus und Knecht Ruprecht in der Doppelsporthalle bei den jungen Leichtathleten vorbei. Dort warteten nämlich schon die Trainingsgruppen von Heike, Nina und Andreas, von Fabienne und Verena sowie von Susan und Ingo ungeduldig auf den Nikolaus.

Der kam dann auch endlich und lies die Kinder erst einmal ein Nikolauslied singen. Danach wurden die einzelnen Trainingsgruppen vom Nikolaus gelobt, aber auch getadelt! Abschließend verteilte Knecht Ruprecht an jedes Kind einen Weckenmann mit einer kleinen Überraschungstüte.

Susan Langenfeld

SERVICEPARTNER

Radio - Häring

Graben 4 -5 78628 Rottweil

Tel. 0741 12813 Fax. 0741 17187

email: radio-haering@T-Online.de

Ihr ServicePartner für:

Fernsehen
HiFi
Video
Sat
PC
ISDN
Monitore

Auf die Plätze ...
Fertig ...
Bonus hamstern!

Infos in allen Geschäftsstellen
der Volksbank Rottweil eG

BonusShoppingSystem
Meine Bank Volksbank Rottweil eG

Baseball			Leiter:	Steinhilber, Marc	0175-1831902
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Junioren - Jugend	Do	17:30-19:00	Platz 5	Wubs, Martin Steinhilber, Marc	0170-2697067 0175-1831902
	Fr	16:30-18:00	Platz 5	Steinhilber, Marc Wubs, Martin	0175-1831902 0170-2697067

Basketball			Leiter:	Argiriu, Grigorios	0741-22026
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
U 16 weiblich/U 18 weiblich	Mo	19:00-20:30	AMG	Giacone, Vincenco Bauer, Marc	0172-7678512 0179-2298592
U 20 weiblich	Mo	20:30-22:00	AMG	Giacone, Vincenco Bauer, Marc	0172-7678512 0179-2298592
Herren 2	Mo	20:30-22:00	KSPH		
U 18 männlich Herren 1 / U 20 männlich	Di Di	17:30-19:00 19:00-20:30	KSPH	Scheller, Michael	0170-8150460 0170-8150460
U 18 männlich U 18 weiblich/U 20 weiblich Herren 1	Do Do DO	17:30-18:45 18:45-20:00 20:00-22:00	AMG	Argiriu, Grigorios Scheller, Michael	0174-2979149 0170-8150460
U 14 / 16 männlich evtl. U 18 m. (Deißlingen)	Fr	13:00-17:00	LAUFF		
Schulbasketball (weiblich)	Fr	12:45-14:00	LG		
Herren 2	Fr	20:00-22:00	LG B2	Dworezki, Maxim Hartung, Tino	0173-4774919 0170-6670165

Breitensport			Ansprechp.:	Geißler, Wilfried	0741-22779
Sportart	**Tag**	**Winterzeit**	**Übungsort**	**Ansprechpartner**	**Telefon**
Lauftreff	Di Mi Sa	09:00 18:00 15:30	PP Gartenf. PP MKS PP MKS	Wilde, Walter Geißler, Wilfried Geißler, Wilfried	0741-21459 0741-22779 0741-22779
Walking	Mo Mi Sa	15:30 15:30 15:30	PP MKS PP MKS PP MKS	Buchwald, Inge Peiker, Helga Seeman, Roswitha	0741-31247 0741-43639 0741-32669
Nordic-Walking	Do	15:30	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
Fit-Mix	Mi	20:00-21:30	ABG	Düker, Petra	0171-4139592
Läuferstammtisch	2. Freitag im Monat	20:00	Gast. Hochb.		
Sportart	**Tag**	**Sommerzeit**	**Übungsort**	**Ansprechpartner**	**Telefon**
Lauftreff	Di Mi Sa	09:00 18:00 16:30	PP Gartenf. PP MKS PP MKS	Wilde, Walter Geißler, Wilfried Geißler, Wilfried	0741-21459 0741-22779 0741-22779
Walking	Mo Mi Sa	18:00 18:00 16:30	PP MKS PP MKS PP MKS	Buchwald, Inge Peiker, Helga Seeman, Roswitha	0741-31247 0741-43639 0741-32669
Nordic-Walking	Do	18:00	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
Fit-Mix	Mi	20:00-21:30	ABG	Düker, Petra	0171-4139592
Läuferstammtisch	2. Freitag im Monat	20:00	Gast. Hochb.		

Fechten			Leiter:	Hildebrandt, Lothar	0741-14309
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
allgemein	Mo	19:00-20:30	LG B 1	Hildebrandt, Lothar	0741-14309
allgemein	Fr	19:00-20:30	LG B 1	Hildebrandt, Lothar	0741-14309

Frauengymnastik			**Leiterin:**	**Hoh, Marianne**	**0741-6915**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Frauen	Mo	20:00-21:00	KSPH	Schuldis, Sabine Müller, Angelika	

Gewichtheben			**Leiter:**	**Schmidbauer, Bernh.**	**0741-14437**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
ab 14 Jahren	Di Do	18:00-20:00 18:00-20:00	KSPH KSPH	Schmidbauer, Bernhard Zielke, Karlheinz	0741 –14437 07427-3610

Handball			**Leiter:**	**Grimm, Claus**	**0741-7861**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
D m 1+ 2	Mo	17:30-19:00	LG 1-3	Thoma, Reiner Eisold, Volker	
C m 1+ 2	Mo	19:00-20:30	LG 1-3	Weinmann, Bernd Schlecht, Andreas	
Senioren Rottweil	Mo	20:30-22:00	LG 1-3	Falkner, Max	
2. Männer	Mo	20:30-22:00	BUH	Müller, Karl-Heinz	
A m + B m	Di	19:00-20:30	LG 1-3	Neto, Helder	
Seniorinnen	Di	19:00-20:30	BÜH	Morawec, Ursula	
Frauen	Di	20:30-22:00	KSPH	Koch, Klaus	
1. Männer	Di	20:30-22:00	LG 1-3	Müller, Günther	
E Jugend Göllsdorf	Mi	16:00-17:15	GÖLL	Schneider, Jürgen Weinmann, Steffen	
B w + C w	Mi	17:30-19:00	LG 1-3	Wörrle, Thomas Salowsky, Karin Schwarz, Danny	
Frauen	Mi	19:00-20:30	LG 1-3	Koch, Klaus	
Minihandball 2	Do	15:00-16:00	BÜH	Schnell, Edmund	
Minihandball 1	Do	16:00-17:15	BÜH	Schnell, Edmund	
E Jugend Bühlingen	Do	17:30-19:00	BÜH	Nester, Rainer Schwarz, Danny	
C m 1+2	Do	17:30-19:00	KSPH	Weinmann, Bernd	
A m + B m	Do	19:00-20:30	LG 1-3	Neto, Helder	
1. Männer	Do	20:30-22:00	LG 1-3	Müller, Günther	
Senioren	Do	20:30-22:00	GÖLL	Hermle, Thomas	

Leichtathletik			**Leiter:**	**Hertkorn, Ulrich**	**07 41-14894**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Schüler - innen E/D Jg. 96 und jünger	Fr	17:30-19:00	Stadion	Moser, Heike Moser, Andreas	0741-43779 0741-43779
Schüler - innen C - Jg. 95/94	Fr	17:30-19:00	Stadion	Lütjohann, Ingo	0741-3485984
Schüler - innen B Jg. 93/92	Mo Fr	17:30-19:00 17:30-19:00	Stadion Stadion	Roth, Evelyn Riedlinger, Wolfgang	07420-491 0741-2063
Schüler - innen A - Jg. 90/91 m/w Jugend A/B - Jg. 86/87/88/89	Mo, Di, Mi, Fr Mo, Mi, Fr	17:30-20:30	Stadion	Müller, Leo Fuchs, Christine Müller, Bernd	07728-1734 07403-914632 0741-14787
Ab der Schülerklasse (Jahrgang 91) können die Athleten zwischen den 3 obigen Trainern wählen.					
Männer / Frauen 1985 und älter	Mo, Di, Mi, Fr	17:30-20:30	Stadion	Güntert, Thomas	0741-22118
Leichtathletik-Stammtisch	1. Freitag. im Monat	20:00	Gasthaus Becher		

Schwimmen			Leiter:	Lischker, Stefan	0741-9429948
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Anfängerschwimmen 1 „Frösche"	Do	16:30-17:15	EICHEN	Lischker, Marianne Slongo, Dorena	0741-9429948
Anfängerschwimmen 2 „Seepferdchen"	Do	17:15-18:00	EICHEN	Lischker, Marianne Slongo, Dorena	0741-9429948
Anfängerschwimmen 3	Do	18:00-19:00	EICHEN	Wallmeroth, Klaus	
Anfängerschwimmen 4	Do	15:45-16:30	EICHEN	Lischker, Marianne	0741-9429948
Anfänger-Schwimmkurse nur nach Anmeldung!					
Fortgeschrittene I	Mo	16:30-17:15	AQUASOL	Lischker, Marianne	0741-9429948
Fortgeschrittene II	Mo	17:15-18:00	AQUASOL	Lischker, Marianne	0741-9429948
Fortgeschrittene III	Mo	17:00-18:00	AQUASOL	Hohmann, Carmen Rhode, Jana	
Nachwuchs 1 + 2	Di, Fr	17:00-18:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
Nachwuchs 2	Mi	18:00-19:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
Wettkampfmannschaft 1 + 2	Mo, Di, Mi, Fr	18:00-20:00	AQUASOL	Ackermann, Sigisbert	0741-23243
Wettkampfmannschaft 1 + 2	Do	19:00-20:00	AQUASOL	Ackermann, Sigisbert	0741-23243
Senioren	Mo bis Fr	20:00-21:00	AQUASOL		

Turnen			Leiterin:	Hebig, Cordula	0741-41191
Altersgruppe	**Zeit**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
7 und 8jährige	Mo	18:00-19:00	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
(5) und 6 und 7jährige	Di	17:15-18:15	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
9-12 jährige	Di	18:30-19:30	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
(3) und 4 und 5jährige	Mi	17:30-18:30	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
Kinder 2-4 Jahre	Fr	16:30-17:30	LG	Cordula Hebig	0741-41191

Volleyball			Leiter:	Stumpp, Oliver	0741-49130
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
männl. / weibl. Jugend C	Mo	18:00-19:00	LAUFF	Sorg, Moritz	07420-2346
männl. Jugend A + Herren	Di	18:30-20:30	KSPH	Stumpp, Oliver	0741-49130
weibl. Jugend A	Di	17:30-19:00	KSPH	Bartle, Galina	0741-22186
weibl. Jugend B	Di	19:00-20:30	KSPH	Bartle, Galina	0741-22186
Freizeitgruppe	Fr	20:30-22:00	LG A	Krieg, Markus	0741-3485677
weibl. Jugend A	Fr	20:00-22:00	LG A	Bartle, Galina	0741-22186
männl. Jugend A	Fr	19:00-20:30	LG A	Sorg, Achim	07420-2346
Herren	Fr	20:00-22:00	LG A	Stumpp, Oliver	0741-49130

Legende Sporthallen				
Kürzel	**Hallenbezeichnung**		**Kürzel**	**Hallenbezeichnung**
ABG	ABG – Sporthalle (ehemals Aufbau Gymn.)		GÖLL	Sporthalle in Göllsdorf
AMG	AMG – Sporthalle (Albertus-Magnus Gymn.)		KSPH	Kreissporthalle
AQUASOL	Hallenbad Aquasol		LAUFF	Sporthalle in Lauffen
BÜH	Sporthalle in Bühlingen		LG	Doppelsporthalle am LG (Leibniz Gymn.)
EICHEN	Eichendorffschule		PP Gartenf.	Parkplatz Gartenfreunde
Gast. Becher	Gasthaus Becher		PP MKS	Parkplatz Maximilian-Kolbe Schule
Gast. Hochb.	Gaststätte Hochbrücke			

Vorstandsadressen

Zuständigkeit	Ansprechpartner	Adresse	Telefon & eMail
Vorsitzender	Christof M. Burkard	Olgastr. 5 78628 Rottweil	☎ 0741 - 12038 ✉ ChristofBurkard@web.de
Stellv. Vorsitzender	Klaus Walter	Durschstr. 73 78628 Rottweil	☎ 0741 - 44657 ✉ Klaus-Roswitha-Walter@t-online.de
Finanzen	Frank Huber	Altstädterstr. 7 78628 Rottweil	☎ 0741 - 23367 ✉ frankundsusannehuber@t-online.de
Schriftführer	Nadine Pfister	Fichtenweg 50 78662 Bösingen	☎ 07404 - 915556 ✉ snoopybird@gmx.de
Jugend	Frank Buchinger	Eschenstr. 6 78628 Rottweil	☎ 0741 - 44426 ✉ frank.buchinger@obergfell-bw.de
Geschäftsstelle	Alfons Schnell Annerose Lemke	Hauptstr. 19 78628 Rottweil	☎ 0741 – 94990190 ✉ geschaeftsstelle@tsv-rottweil.de www.tsv-rottweil.de

Abteilungsadressen

Abteilung	Ansprechpartner	Adresse	Telefon & eMail
Baseball	Marc Steinhilber	Schauinslandweg 13 78628 Rottweil	☎ 0175 - 1831902 ✉ marc_steinhilber@hotmail.com
Basketball	Grigorios Argiriu	Titiseestr. 4 78628 Rottweil	☎ 0741 - 22026 ✉ swen.zimmermann@gmx.de
Breitensport	Wilfried Geißler	Eckhofstr. 42 78628 Rottweil	☎ 0741 - 22779 ✉ wilfried.geissler@t-online.de
Fechten	Lothar Hildebrandt	Flavierstr. 10 78628 Rottweil	☎ 0741 - 14309 ✉ hildebrandt-rottweil@t-online.de
Frauengymnastik	Marianne Hoh	In der Au 47 78628 Rottweil	☎ 0741 - 6915 ✉ stefan.hoh@bdt.rw.de
Gewichtheben	Bernhard Schmid-bauer	Schützenstr. 26 78628 Rottweil	☎ 0741 - 14437 ✉ bernhard.schmidbauer@sparkasse-rottweil.de
Handball	Claus Grimm	Schrambergerstr. 12 78628 Rottweil	☎ 0741 - 7861 ✉ C_Grimm@t-online.de
Leichtathletik	Ulrich Hertkorn	78628 Rottweil	☎ 0741 - 14894 ✉ ulrich.hertkorn@t-online.de
Schwimmen	Stefan Lischker	Steig 24 78628 Rottweil	☎ 0741 - 9429948 ✉ stefan.lischker@slischker.de
Kinder Turnen & Eltern & Kind Turnen	Cordula Hebig	Grundstr. 20 78628 Rottweil	☎ 0741 – 41191 ✉ cordula.hebig@delayla.de
Volleyball	Oliver Stumpp	Hyèresstr. 16 78628 Rottweil	☎ 0741 – 49130 ✉ oliver.stumpp@gmx.de

Herzlichen Dank sagen wir auch dieses Jahr wieder all unseren Sponsoren und Werbepartner der TSV aktuell:

1.	Landesbank Baden Württemberg	2
2.	Elektro - Radio Wiest	3
3.	Finanzservice Schnell	6
4.	WGV Versicherungen	7
5.	Gasthaus „Zum Goldenen Rad“	10
6.	Elektro Grammer	12
7.	ENRW - aquasol Rottweil	26
8.	Intersport Kirsner	33
9.	Dienstleistungsagentur Schnell	37
10.	Radio Häring	40
11.	Volksbank Rottweil	41
12.	Kreissparkasse Rottweil	47
13.	Marc Gwinner Installationsbetrieb	48

Herausgeber: TSV 1862 Rottweil e.V.

Postanschrift: TSV 1862 Rottweil e.V. - Geschäftsstelle
Hauptstr. 19 - 78628 Rottweil

Erscheinungsweise: 1 x vierteljährlich;
der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Bankverbindung Geschäftskonto:	**Bankverbindung Jugendkonto**
KSK Rottweil	LB – BW Rottweil
Kto.Nr. 175533	Kto.Nr. 4840118
BLZ 642 500 40	BLZ 600 501 01

Redaktionsschluss Heft 1– 2006: **1. März 2006**

Sparkassen-Finanzgruppe

LBBW

LBS

SV Versicherungen

Erfolgreiches Team.
Glänzende Perspektiven.

Wir beraten Sie gerne über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt – **www.ksk-rottweil.de**

Zum Verlassen viel zu schade ...

... das »Wohlfühl-Bad«

MARK GWINNER

Installationsbetrieb

Paulinenstraße 4 . 78628 Rottweil
Telefon 07 41 - 1 75 65 75 . Telefax 07 41 - 1 75 78 96
www.mark-gwinnera.de . info@mark-gwinner.de

SANITÄRINSTALLATIONEN . GASINSTALLATIONEN KUNDENDIENST . BADGESTALTUNG . BLECHNEREI